



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

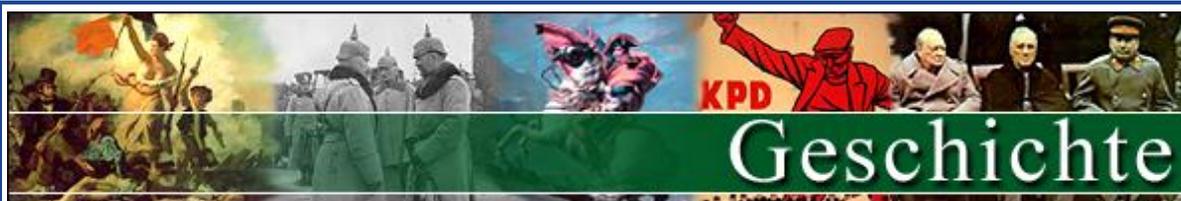
Auszug aus:

Epochen-Quiz: DDR 1949-1989/90

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:

Geschichtsquiz zum Thema
Geschichte der DDR 1949-1989/90

Bestellnummer:

28241

Kurzvorstellung:

- Mit den Geschichtsquiz-Arbeitsblättern von School-Scout werden Ihre Schüler spielerisch in ein Thema eingeführt, ohne überfordert zu sein. Das Material ist ideal dazu geeignet, um vor dem Einstieg in ein neues Thema den Wissensstand der Schüler zu überprüfen. Doch auch für die letzten Unterrichtsstunden vor den Ferien lassen sich die Geschichtsquiz-Arbeitsblätter optimal einsetzen.
- Die Fragen des Quiz sind so aufgebaut, dass das Thema systematisch erschlossen wird. Die drei Auswahlantworten bieten den Schülern eine Orientierung, um zur richtigen Antwort zu gelangen. Weiterhin können lebhaftere Diskussionen in der Klasse angeregt werden.
- Die Kopiervorlagen können direkt im Unterricht eingesetzt werden. Sie eignen sich besonders für den Einsatz im Geschichtsunterricht, sind aber auch in anderen Fächern verwendbar.

Inhaltsübersicht:

- Zum Einsatz des Materials
- Arbeitsblatt mit Fragen für die Schüler
- Lösungsteil mit hilfreichen Zusatzinformationen



Internet: <http://www.School-Scout.de>
E-Mail: info@School-Scout.de

Auflösung der Fragen und ergänzende Informationen

1.) Welche dieser Regionen gehörte nicht zu den fünf Ländern innerhalb der SBZ seit 1945?

Vorpommern	Mecklenburg	Thüringen
-------------------	--------------------	------------------

Die SBZ umfasste nach einem Beschluss der Sowjetischen Militäradministration im Juli 1945 fünf Länder, die nach der Einheit Deutschlands 1990 auch wieder hergestellt wurden – Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Thüringen und Mecklenburg(-Vorpommern). 1952 wurde jedoch eine Verwaltungsreform in der DDR vollzogen, die eine Neuaufteilung des Staatsgebiets in 15 Bezirke nach sich zog.

2.) Wann vereinigten sich die Ost-SPD und die KPD zur Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands?

März 1948	März 1947	März 1946
------------------	------------------	------------------

Auf einem Vereinigungsparteitag im März 1946 musste sich in der SBZ die Ost-SPD mit der nach dem Krieg wieder gegründeten KPD) zwangsweise vereinigen zur SED (Sozialistische Einheitspartei Deutschlands), die in den folgenden Jahrzehnten die politische Macht in der DDR innehatte.

3.) Wann wurde die DDR gegründet?

23. Mai 1949	15. Mai 1949	7. Oktober 1949
---------------------	---------------------	------------------------

Offizielles Gründungsdatum der DDR ist der 7. Oktober 1949, an dem sich der 2. Deutsche Volksrat zur Volkskammer ernannte und die Verfassung der DDR in Kraft setzte. Am 23. Mai 1949 wurde die Bundesrepublik Deutschland gegründet. Am 15. Mai 1949 wurde der III. Volkstagskongress der DDR mit Einheitslisten gewählt.

4.) Wie hieß der erste und auch einzige Präsident der DDR?

Wilhelm Pieck	Otto Grotewohl	Egon Krenz
----------------------	-----------------------	-------------------

Wilhelm Pieck, zusammen mit Otto Grotewohl Vorsitzender der SED, war der erste und einzige DDR-Präsident. Nachdem er seit 1949 dieses Amt innehatte, übernahm 1960 der Staatsrat der DDR nach Piecks Tod das Amt als kollektives Staatsoberhaupt. Otto Grotewohl wurde erster Ministerpräsident der DDR (1949-1964). Egon Krenz wurde nach Erich Honeckers Rücktritt 1989 für wenige Wochen SED-Generalsekretär und Staatsratsvorsitzender.

5.) Wie viel hauptamtliche Mitarbeiter hatte das Ministerium für Staatssicherheit im Jahr 1989?

ca. 50.000	ca. 90.000	ca. 3000
-------------------	-------------------	-----------------

Das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) beschäftigte am Ende seines Bestehens zur Wendezeit insgesamt über 90 000 hauptamtliche Mitarbeiter. Dazu kamen noch ungefähr 100 000 „Inoffizielle Mitarbeiter“ (IM), die als Spitzel die Bevölkerung überwachten.

6.) Wann kam es in der DDR zu einem großen Volksaufstand?

17. Juni 1953

21. August 1968

23. Oktober 1956

Am 17. Juni 1953 protestierten landesweit viele tausende Arbeiter in der DDR gegen die wirtschaftlichen und politischen Maßnahmen des DDR-Regimes und forderten mehr persönliche und politische Freiheiten. Am 23. Oktober 1956 kam es in Ungarn zu ähnlichen Protesten wie drei Jahre zuvor in der DDR. Die ungarische Reformbewegung wurde durch sowjetische Truppen niedergeschlagen. Am 21. August 1968 marschierten die Truppen des Warschauer Pakts in Prag ein und beendeten somit den so genannten „Prager Frühling“, eine demokratische Reformbewegung in der Tschechoslowakei.

7.) Nach welchem Modell wurde die Wirtschaft der DDR ausgerichtet?

Freie Marktwirtschaft

**Sozialistische
Planwirtschaft**

Föderalismus

Die Sozialistische Planwirtschaft war das Wirtschaftsmodell der DDR. Die Staatliche Plankommission entwickelte regelmäßig 5- bzw. 7-Jahres-Pläne, die festsetzten, welche wirtschaftlichen Ziele innerhalb der vorgeschriebenen Zeit erreicht werden sollten.

8.) Eine wichtige Rolle bei der Entstehung der DDR spielte die Gruppe Ulbricht. Sie...

wurde aus einem KZ befreit

**verließ die SPD und
gründete die KPD**

**kam 1945 aus Moskau nach
Deutschland zurück**

Die Gruppe um den KPD-Führer Walter Ulbricht kehrte 1945 aus dem Exil in Moskau nach Deutschland zurück und begann dort, im Sinne der Besatzungsmacht sozialistische und kommunistische Eliten für den Aufbau eines neuen Staates zu mobilisieren. Ulbricht selber trat 1912 der SPD bei, als es noch gar keine KPD gab, verließ die SPD aber wenige Jahre später wieder. In einem KZ saß Ulbricht nie ein.

9.) Was passierte am 13. August 1961?

**Erster DDR-Bürger im
Weltall**

Bau der Berliner Mauer

Tod Walter Ulbrichts

In der Nacht vom 12. zum 13. August 1961 begannen die Arbeiten an der Berliner Mauer, die den Westteil der Stadt von allen Seiten umschließen sollte. Damit war die deutsche Teilung endgültig besiegelt. Der erste DDR-Bürger im All, und somit erster Deutscher überhaupt, war Sigmund Jähn – allerdings erst 26. August 1978. Walter Ulbricht starb am 1. August 1973.

10.) Nach welchem kommunistischen Politiker war die Pionierorganisation der DDR benannt?

Karl Liebknecht

Ernst Thälmann

Anton Saefkow

Die Pionierorganisation der DDR hieß „Pionierorganisation Ernst Thälmann“, nach dem ehemaligen Vorsitzenden der KPD, der 1944 im Konzentrationslager Buchenwald starb. Karl Liebknecht war Mitgründer der KPD 1918, Anton Saefkow ein kommunistischer Widerstandskämpfer im Dritten Reich.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Epochen-Quiz: DDR 1949-1989/90

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

